

Arnim, Ludwig Achim von: Belehrende Entschuldigung (1825)

1 Du zürnst, weil ich dir um den Hals gefallen,
2 Als heut dein Mund so freudig zu mir sprach,
3 Laß meine Freude dir im Kuß erschallen,
4 Mein Lächeln suchte sich ein freundlich Dach:
5 Ein solcher Kuß, er deutet sich nicht weiter,
6 Er löscht sich wie ein hellgefallner Stern,
7 Der Himmel scheint dahinter ewig heiter,
8 Im tiefen Blau verliert er sich so gern.

9 Im Glücke ist ein höheres Berühren,
10 Wir sind vereint von seiner Wunderkraft,
11 Was sollten wir um Zeichen uns noch zieren,
12 Wir hatten uns so lange angegafft:
13 Wie macht's die Rebe, will sie sich erheben?
14 Mit sich allein, sie hat doch keine Ruh!
15 O häng' dich an die Welt wie diese Reben,
16 Und deck ihr dennoch deine Trauben zu!

(Textopus: Belehrende Entschuldigung. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/37621>)